krz

BSI-Überwachungsaudit bestanden

[06.03.2019] Das Überwachungsaudit 2018/2019 des Bundesamts für Sicherheit in der Informationstechnik (BSI) hat das Kommunale Rechenzentrum Minden-Ravensberg/Lippe (krz) jetzt erfolgreich gemeistert. Damit blickt der IT-Dienstleister auf mehr als ein Jahrzehnt zertifizierte Sicherheit.

Das Kommunale Rechenzentrum Minden-Ravensberg/Lippe (krz) ist das nach eigenen Angaben erste kommunale Rechenzentrum, das sich erfolgreich der umfassenden BSI-Zertifizierung unterzogen hat. Seit 2007 besitzt der ostwestfälische Service-Provider das ISO-27001-Zertifikat auf der Basis von IT-Grundschutz (wir berichteten). Dieses Zertifikat ist für drei Jahre gültig, wenn jährlich ein Überwachungsaudit durch einen vom Bundesamt für Sicherheit in der Informationstechnik (BSI) zugelassenen Audit-Teamleiter stattfindet. 2018 erreichte das krz die vierte Re-Zertifizierung (wir berichteten), die nun mit einem Überwachungsaudit bestätigt wurde.
Beim krz wird dabei laut der Pressemeldung nicht ausschließlich der eigentliche Rechenzentrumsbetrieb regelmäßig geprüft, die Bescheinigung gilt vielmehr für das gesamte Haus. Somit seien die Maßnahmen nicht isolierte Überprüfungen, die in großen Abständen stattfänden, sondern setzten einen kontinuierlichen Überwachungsprozess voraus, der von externer Seite regelmäßig überprüft werde. Während des aktuellen Zeitraums muss der Zertifikatsinhaber nachweisen, dass er den hohen Standards in der Informationssicherheit kontinuierlich nachkommt, ständig verbessert und dass Sicherheit im Unternehmen gelebt wird. Während des Audits werden Referenzdokumente sowie technisch und organisatorische Regelungen gesichtet, eine Vor-Ort-Prüfung durchgeführt und ein Audit-Bericht erstellt. Belegt werden muss dabei die standardgemäße Umsetzung der notwendigen Sicherheitsmaßnahmen im Informationssicherheits-Management-System (ISMS)
„Gerade Kommunen und ihre IT-Dienstleister stehen in großer Verantwortung, denn sie sind originäre Datenhalter wie -schützer der Bürgerdaten. Das krz hat daher mit der seit 2007 durchgängigen BSI-Zertifizierung und der damit verbundenen langjährigen Schärfung des Sicherheitsbewusstseins aller Beteiligten früh die Basis für den heutigen Erfolg gelegt. Der eingeschlagene Weg, die Geschäftsprozesse ständig zu überprüfen, sicherer zu machen und zum Vorteil der Verwaltungen sowie Bürgerinnen und Bürger beständig zu verbessern, zahlt sich aus“, sagt Geschäftsführer Reinhold Harnisch.

(ba)

http://www.krz.de

Stichwörter: IT-Sicherheit, Bundesamt für Sicherheit in der Informationstechnik (BSI), IT-Grundschutz, Zertifizierung